

Inhalt

Vorwort	7		
1. Räume bilden	8		
Herausforderungen – Vom Recht auf Abenteuer	12		
Materialvielfalt und Materialqualitäten	14		
Möblierung	16		
Spiellandschaften	18		
Spiegel	22		
2. Raum und Ästhetik	26		
Die Architektur von Kitas	26		
Räume wirken – Zur Bedeutung ästhetischer Gestaltung	30		
Licht- und Farbgestaltung	34		
Möglichkeiten zur Gesamtausleuchtung des Raumes	34		
Mobile Lichtquellen und atmosphärisches Licht	37		
Farbgebung	38		
Fenster	42		
Transparenz	46		
Dekoration	50		
Wand und Fußboden	54		
		3. Pädagogische Konzepte bedingen Raumkonzepte	56
		Erarbeitung eines Raumkonzeptes	56
		Ziel der Raumgestaltung in der Krippe	60
		Klarheit und Struktur schaffen	60
		Der gute Ort	63
		Raumkonzepte für Krippengruppen	64
		Gruppenarbeit in der CVJM-Krippe Koppel in Hamburg	66
		Raumkonzept einer offenen Krippe: Kita Hügelland in Dresden	70
		Kooperation von zwei Krippengruppen	76
		Ein besonderes Konzept: Krippenhaus Neumeimersdorf	77
		4. Auf den ersten Eindruck kommt es an	86
		Gestaltung von Eingangsbereichen	86
		Eine Rezeption	88
		Die Garderobe	90
		Gestaltung von Hallen und Fluren	92
		Ein Platz für Eltern	94
		Lasst Wände sprechen	95

5. Raum für die Grundbedürfnisse des Lebens 98

Raum für die Mahlzeiten	98
Raum zum Schlafen, für Ruhe und Rückzug	102
Raum für Körpererfahrung und Körperpflege	106

6. Aktionsräume für Kinder unter drei Jahren 112

Raum für die Jüngsten	112
Raum für Bewegung	114
Raum zum Bauen und Konstruieren	120
Raum für ästhetische Erfahrungen	122
Gestalterische Erfahrungen im Miniatelier	122
Erste Rollenspiel- und Musikerlebnis-Bereiche	128
Spiel mit Licht und Schatten	130

7. Raum für Kita-Leitung und Team 132

8. Das Außengelände als gestalteter Raum 134

Ein Nutzgarten	134
Raum für Bewegung	136
Raum für das Spiel mit Sand und Wasser	138
Verbindung von innen und außen schaffen	140
Adressen und Bildnachweise	142